

HAUS. BAU. SCHLAU.

NR. 06 | DEZEMBER - JANUAR 2023 | € 3,80

Greenhome

**SPEZIAL
BLOCK-
HÄUSER**

**VON ALT
ZU SMART**

INTELLIGENTE TECHNIK
ZUM NACHRÜSTEN

**EFFIZIENTE
DÄCHER**

GUT BEDACHT IST
KLUG GEMACHT

30

**TIPPS
ZUM ENERGIE
SPAREN**

NEUES BAUEN

WIE SIE JETZT IHR TRAUMHAUS NATURNAH REALISIEREN



Osterreich 4,35 € | CH 4,50 sfr.
Belgien 4,50 € | Italien/Spanien 5,15 €



Oase:

Mitten im Stadtgebiet von Hamburg bietet das Grundstück der Familie Evers einen naturnahen Rückzugsort, durchzogen von einem plätschernden Bach.

EIN ZUHAUSE MIT VISION

EIN ZUHAUSE MIT VISION

DIESES GREENHOME IST NICHT NUR EIN ORT DER ENTSPANNUNG, SONDERN AUCH EIN VORBILD FÜR ÖKOLOGISCHES UND NACHHALTIGES BAUEN. IM FOKUS DABEI: EINE MISCHUNG AUS NATÜRLICHEN BAUSTOFFEN, INNOVATIVEN ENERGIESYSTEMEN UND DURCHDACHER ARCHITEKTUR.

F

ür Familie Evers könnte der Tag nicht besser starten: Die vier Familienmitglieder haben es sich auf dem großen Balkon ihres neuen Eigenheims gemütlich gemacht und genießen beim gemeinsamen Frühstück den Ausblick ins Grüne. Das dichte Blätterdach der alten Bäume, die hoch über das Haus hinausragen, spendet wohlthuenden Schatten an diesem sonnigen Morgen. Im Garten herrscht bereits emsiges Treiben: Zwischen Wildblumen, Gräsern und Sträuchern, die sich hier ungehindert ausbreiten dürfen, tummeln sich zahlreiche Insekten und andere Tiere. Mitten durch das Grundstück plätschert ein kleiner Bach, über den ein hölzerner Steg führt. Kaum zu glauben, dass man sich noch mitten im Stadtgebiet von Hamburg befindet. „Wir haben den Garten sehr wild und naturnah gelassen“, berichtet Hausherr Daniel Evers. „Wir wollten so wenig wie möglich eingreifen.“

DAS GENAUE GEGENTEIL

Das neue Familiendomizil ist bereits das zweite Haus, das das Ehepaar Evers gebaut hat. „Im Prinzip ist unser neuer Wohnsitz das genaue

HEUTE
GENIE-
SSEN
WIR DAS
RIESIGE
PLATZ-
ANGEBOT
UND DIE
EIN-
MALIGE
ATMO-
SPHÄRE
IN UNSE-
REM INDI-
VIDUELL
GEPLAN-
TEN FER-
TIGHAUS.





Durchdacht:

Das Untergeschoss präsentiert sich dank der Hanglage und der großen Fenster ebenso hell und freundlich, wie die oberen Geschosse.



» **Einrichtung:** Geprägt wird das Szenario von erdigen Farbtönen und warmen Holzoberflächen, die zusammen eine gemütliche Atmosphäre schaffen.

» **Viel Platz:** Im Innern steht der vierköpfigen Familie ein riesiges Platzangebot von rund 280 Quadratmeter zur Verfügung, das sich auf drei Ebenen verteilt.

« **Zusammen wohnen:** Im Erdgeschoss finden sich die offen angelegten Gemeinschaftsräume, die den Mittelpunkt des Familienalltags bilden.

» **Der Bauherr:** „Wir lieben die Weitläufigkeit unseres Wohn-, Ess- und Kochbereichs. Man ist zwar beieinander, tritt sich aber nicht gegenseitig auf die Füße.“





Gegenteil von unserem ersten Haus“, betont Daniel Evers. „Vorher haben wir in einem konventionell gebauten Reihendhaus in einem Neubaugebiet gewohnt. Heute genießen wir das riesige Platzangebot und die einmalige Atmosphäre in unserem individuell geplanten Fertighaus.“

Die Familie hat sich für ein Fertighaus von Bien-Zenker entschieden. „Zum einen geht der Bau schnell vonstatten. Zum anderen bestehen diese Häuser zu einem großen Teil aus natürlichen Materialien – allen voran Holz. Während bei der Herstellung von Beton CO₂ freigesetzt wird, bindet der Naturbaustoff Holz CO₂“, erklärt Daniel Evers. „Und hinsichtlich der Nutzungsdauer können Fer-



Mitgeplant:

Selbst die Kinder der Familie durften ihre Vorstellungen für die eigenen Zimmer aufmalen.



Design und Funktion:

„Das Interieur könnte man als nüchtern und naturnah bezeichnen“, resümiert der Bauherr.



Letzter Blick:

Zwischen alten Bäumen und moderner Technik: Das umweltfreundliche Eigenheim der Evers in Hamburg ist ein echtes greenhome.



tighäuser längst mit Steinhäusern mithalten.“

MILLIMETERPAPIER ZUR HAND

Den Grundriss des Hauses hat Familie Evers weitgehend selbst entwickelt: „Wir haben uns Millimeterpapier zur Hand genommen und all unsere Wünsche festgehalten. Bis auf wenige Ausnahmen konnte die Zeichnung genauso umgesetzt werden.“ Auch die Kinder durften ihre Ideen für die Kinderzimmer aufmalen. „Das war zwar nicht immer zielführend, aber sie hatten viel Spaß daran“, lacht der zweifache Familienvater.

Eine Herausforderung war nicht nur die steile Hanglage des Grundstücks, sondern auch die baulichen Auflagen. „Zum einen mussten wir um den alten Baumbestand herumplanen, zum anderen sollte ein gewisser Abstand zum Gewässer eingehalten werden“, erinnert sich Daniel Evers. Mit viel Fingerspitzengefühl wurde das Haus in den Hang eingepasst, sodass es eine perfekte Verbindung mit dem weitgehend naturbelassenen Garten eingeht. Unterstrichen wird die Einheit von Haus und Garten durch die partiellen Fichtenholzverschalungen an den Giebelseiten. Eine Besonderheit ist der 10 Meter lange und 2,50 Meter breite Balkon, der auf Stelzen gestellt wurde. „Vom Wohnzimmer aus, das sich auf Straßenniveau befindet, wollten wir unbedingt ebenerdig hinaus ins Freie gehen können. Dieser Wunsch wurde uns erfüllt.“ Der Balkon dient zugleich als praktische Überdachung für die darunterliegende Terrasse.



WIR WOLLTEN UNS EIGENTLICH NOCH EIN FERIEHAUS KAUFEN. DIESE IDEE HABEN WIR VERWORFEN. IN UNSEREM NEUEN ZUHAUSE FÜHLT SICH JEDER TAG WIE URLAUB AN.

- Bauherr Daniel Evers

EIN HAUS MIT ZUKUNFTSOPTION

Für angenehme Temperaturen und ein gesundes Raumklima sorgt die Wohlfühl-Klima-Heizung+. Sie beheizt das Haus nicht nur, sondern tauscht zudem die verbrauchte Raumluft automatisch und völlig zugfrei gegen Frischluft aus. Schadstoffe, Pollen, Staub und Schmutz werden dabei zuverlässig herausgefiltert. Im Winter bleibt die Wärme da, wo sie hingehört: im Innern des Hauses. Im Sommer übernimmt das System die Kühlung der Räume. In Kombination mit der hoch wärmedämmenden

Gebäudehülle verbraucht Familie Evers nur sehr wenig Energie für den Betrieb ihres neuen Hauses. Den benötigten Strom möchte sie zu-

künftig selbst erzeugen. Eine Photovoltaik-Vorbereitung ist bereits vorhanden: „Die Bäume sind sehr dicht und verschatten das Dach. Wenn die Solarpanels irgendwann so leistungsfähig sind, dass sie auch bei wenig Licht noch gute Erträge erzielen, dann können wir sofort nachrüsten“, berichtet Daniel Evers.

Mittlerweile lebt Familie Evers schon seit drei Jahren in ihrem neuen Eigenheim. „Wir wollten uns eigentlich noch ein Ferienhaus kaufen. Diese Idee haben wir verworfen. In unserem neuen Zuhause fühlt sich jeder Tag wie Urlaub an“, so das positive Fazit.

MEHR INFORMATIONEN UNTER
www.bien-zenker.de



greencheck

Was dieses Haus zu einem **greenhome** macht:

- ✓ Das Haus ist größtenteils aus natürlichen Materialien, insbesondere Holz, gebaut. Holz bindet CO₂.
- ✓ Diese Heizung sorgt nicht nur für angenehme Temperaturen, sondern tauscht auch die verbrauchte Raumluft automatisch gegen Frischluft aus und filtert sie.
- ✓ Dank der wärmedämmenden Gebäudehülle verbraucht Familie Evers sehr wenig Energie für den Betrieb ihres Hauses.
- ✓ Obwohl das Dach derzeit durch dichte Bäume verschattet wird, hat die Familie vorausschauend eine Vorbereitung für Photovoltaik installiert.